

Offener Brief von Mitgliedern der DDR-Opposition an Sportlerinnen, Sportler, Verbände und Sponsoren zur Teilnahme an den Olympischen Spielen in China

Da wir wissen, dass viele von Ihnen sich Gedanken machen, ob eine Teilnahme an den Olympischen Spielen in China richtig ist; und da wir erlebt haben, wie ein totalitäres politisches System sich des Sports, seiner Verbände und Aktiven bedient, um scheinbare Übereinstimmung zwischen Machthabern und Sportlern zu suggerieren und weil wir uns noch gut erinnern, dass sich dafür viele Trainer, Sportler und Sportfunktionäre missbrauchen ließen, wenden wir uns mit diesem Offenen Brief an Sie. Auch weil sich bereits zwei deutsche Diktaturen mit den Leistungen von Sportlern schmückten, ist die öffentliche Debatte zu diesem Thema notwendig und die Teilnahme an den Spielen in Peking eine Gewissensfrage.

Boykott könnte ein starkes moralisches Signal sein - ob er sinnvoll ist, hängt vom weiteren Verhalten der chinesischen Regierung ab.

Deshalb fordern wir:

- die chinesische Regierung muss die Verfolgung der Demokratiebewegung, der nationalen Minderheiten und religiöser Gruppen einstellen und den Dialog mit der politischen Opposition aufnehmen,
- die Gewalt gegen die tibetische Protestbewegung muss sofort beendet und inhaftierte Demonstranten müssen sofort freigelassen werden,
- deutsche und internationale Sportverbände müssen sich schützend vor jene Sportler stellen, die sich kritisch zu Menschenrechtsverletzungen in China äußern,
- die internationale Gemeinschaft muss diese Forderungen klar stellen und entsprechende eindeutige Signale an die chinesische Regierung senden.

Als freie und mündige Bürger können auch Sportler gegenüber der Diktatur in China nicht politische Neutralität wahren. Sollte es zu keinem Boykott kommen, liegt bei allen Teilnehmern und Beobachtern der Olympischen Spiele in Peking eine besondere Verantwortung: Nicht nur Politiker und Diplomaten, auch Sponsoren, Journalisten, Sportfunktionäre, Sportler und Zuschauer können die Öffentlichkeit im Vorfeld und während der Spiele auf verschiedene Weise nutzen. Sie können bei öffentlichen Auftritten, auf Pressekonferenzen, in Interviews und Gesprächen:

- die Unterdrückung der Tibeter, der Uiguren sowie anderer Minderheiten und der Opposition anprangern,
- eine unabhängige Untersuchungskommission zu den Ereignissen in Tibet, die Freilassung der zu Unrecht Inhaftierten und die freie Berichterstattung aus allen Landesteilen einfordern,
- nach dem Verbleib des verschleppten Panchen Lama fragen,
- die chinesische Regierung zum politischen Dialog mit dem Dalai Lama auffordern,
- darauf hinweisen, dass das geistige Oberhaupt der Tibeter weder zu Gewalt noch zur staatlichen Unabhängigkeit Tibets aufruft, sondern für die Bewahrung der tibetischen Kultur und die dafür notwendige Autonomie des Landes eintritt.

Wir wissen aus unseren eigenen Erfahrungen in der DDR, wie wichtig eine kritische Berichterstattung, Kontakt und Austausch mit Journalisten, Politikern und Bürgern aus aller Welt sind, welchen Schutz die internationale öffentliche Aufmerksamkeit für die politische Tätigkeit von Oppositionellen bietet und dass Diktaturen am meisten eines fürchten - die Öffentlichkeit.

22. April 2008

Unterzeichnerliste des Offenen Briefs von Mitgliedern der DDR-Opposition an Sportlerinnen, Sportler, Verbände und Sponsoren zur Teilnahme an den Olympischen Spielen in China vom 22. April 2008

- Albani, Bernd
- Albani, Manuela
- Albrecht, Bernd, Rödental
- Ahrberg, Edda, Cobbel
- Ammer, Thomas, Euskirchen
- Andrich, Andre, Dresden
- Auerbach, Thomas, Berlin
- Bastian, Katrin, Berlin
- Begenau, Gunther, Düsseldorf
- Beleites, Johannes, Berlin
- Beleites, Michael, Dresden
- Bertram, Andreas, Königshain
- Bickhardt-Schulz, Kathrin, Markkleeberg
- Bickhardt, Stephan, Markkleeberg
- Birthler, Marianne, Berlin
- Bittner, Johannes, Berlin
- Börner-Grimm, Sabine, Berlin
- Böttcher, Till, Berlin
- Böttger, Antje, Zwickau
- Böttger, Martin, Zwickau
- Bohley, Heidi, Halle/Saale
- Bomberg, Karl-Heinz, Berlin
- Buntrock, Hans Jürgen, Berlin
- Brandt, Holger, Berlin
- Brauckmann, Roland, Dresden
- Breitbarth, Jürgen, Berlin
- Diete, Wolfgang, Jena
- Dietrich, Christian, Nohra
- Dömel, Achim, Roßdorf
- Drenger, Shanghai, Weimar
- Ebert, Frank, Berlin
- Eckardt, Anke, Rödental
- Eigenfeld, Frank, Halle/Saale
- Eisenfeld, Bernd, Berlin
- Ellmenreich, Renate, Mainz
- Falkenberg, Petra, Berlin
- Faktor, Jan, Berlin
- Fischbeck, Hans-Jürgen, Joachimsthal
- Fischer, Werner, Berlin
- Florath, Bernd, Berlin
- Gajdukowa, Katharina, Marburg
- Goertz, Joachim, Berlin
- Graeser, Martina, Berlin
- Gresch, Steffen, Saarbrücken
- Grille, Dietrich, Erlangen
- Grimm, Peter, Berlin
- Gutzeit, Martin, Berlin
- de Haas, Joachim, Berlin
- Hahn, Carsten, Tübingen

- Harembski-Henning, Beate, Zühlsdorf
- Hartmann, Grit, Leipzig
- Hattenhauer, Katrin, Berlin
- Heinisch, Michael, Berlin
- Hering, Christoph, Berlin
- Hildebrand, Gerold, Berlin
- Hildebrandt, Manfred, Berlin
- Hilsberg, Stephan, Berlin
- Hirsch, Ralf, Berlin
- Hugo, Michael, Rostock
- Hülsemann, Wolfram, Berlin
- Ilsen, Almut, Berlin
- Jesche, Carl, Leipzig
- Jeschonnek, Günter, Berlin
- Jonscher, Thomas, Berlin
- Jugel, Gudrun, Borna
- Kallenbach, Gisela, Leipzig
- Kinzel, Peter, Grenzach-Whylen
- Klähn, Martin, Berlin
- Kleim, Michael, Gera
- Kloss, Oliver, Leipzig
- Klotzin, Matthias, Leipzig
- Knechtel, Heike, Weimar
- Koehler, Brunhild, Halle/Saale
- Köhler, Hannelore, Berlin
- Koehler, Olaf , Goettingen
- Kohlbach, Babette, Berlin
- Kreutzer, Peter, Bonn
- Krone, Tina, Berlin
- Krüger, Arnim, Althüttendorf
- Kulisch, Uwe, Erfurt
- Kunz, Dorothea, Erfurt
- Ladstätter, Mathias, Berlin
- Lange, Thomas, Rostock
- Lengsfeld, Vera, Berlin
- Lenski, Katharina, Jena
- Liersch, Hendrik, Berlin
- Lietz, Heiko, Schwerin
- Matzke, Dietmar, Borna
- Mehlhorn, Ludwig, Berlin
- Messer, Ina, Berlin
- Meusel, Georg, Werdau
- Molt, Rudi, Berlin
- Morawe, Petra, Berlin
- Motzer, Christoph, Leipzig
- Müller, Rainer, Leipzig
- Müller, Stefan, Berlin
- Neumann, Peter, Berlin
- Nooke, Maria, Berlin
- Oltmanns, Gesine, Leipzig
- Oschlies, Renate, Berlin
- Pahnke, Rudi-Karl, Berlin
- Pfeifer, Frank, Leipzig

- Philipp, Stephan, Oranienburg
- Pietzsch, Henning, Berlin
- von Pokrzywnicki, Gabriele, Berlin
- Postler, Lorenz, Berlin
- Poppe, Gerd, Berlin
- Pump, Detlef, Berlin
- Quester, Roland, Leipzig
- Radicke-Schumann, Andreas, Leipzig
- Rathenow, Lutz, Berlin
- Ristig, Manfred L., Köln
- Rochau, Lothar, Halle/Saale
- Rösch, Peter, Berlin
- Rosenthal, Rüdiger, Fredersdorf
- Rudolph, Thomas, Leipzig
- Rüddenklau, Wolfgang, Berlin
- Rüffert, Hartmut, Borna
- Sachse, Christian, Berlin
- Schefke, Siegbert, Leipzig
- Schicketanz, Peter, Garbsen
- Schidek, Christiane, Berlin
- Schneider, Sven, Berlin
- Schön, Michael, Berlin
- Schult, Reinhard, Bernau
- Schulz, Werner, Berlin
- Schwabe, Uwe, Leipzig
- Sello, Tom, Berlin
- Simon, Annette, Berlin
- Sonntag, Frank Wolfgang, Berlin
- Stadthaus, Wolfgang, Berlin
- Steinbacher, Steffen, Berlin
- Stötzer, Gabriele, Erfurt
- Strasser, Axel, Ahrensfelde
- Templin, Wolfgang, Berlin
- Tretschok, Jörg, Leipzig
- Tschiche, Wolfram, Klink
- Ullmann-Goertz, Esther-Marie, Berlin
- Wagner, Manfred, Rudolstadt
- Wagner, Rainer, Neustadt an der Weinstraße
- Wartenberg, Michael, Berlin
- Waschitschka, Matthias, Halle/Saale
- Weiß, Konrad, Berlin
- Weißhuhn, Reinhard, Berlin
- Wernick-Otto, Frank, Potsdam
- Westendorff, Dieter, Emmendingen
- Wetzel, Albrecht, Berlin
- Wicke, Günter, Toisdorf
- Wolff, Sabine, Halle/Saale
- Wonneberger, Christoph, Leipzig
- Wonneberger, Theophil, Berlin
- Zech, Karl-Adolf, Berlin
- Zupke, Evelyn, Winsen

weitere Unterstützer des Offenen Briefs

- Ammer, Vera, Euskirchen
- Bästlein, Klaus, Berlin
- Bauder, Marc
- Begegnungszentrum für aktive Gewaltlosigkeit, Bad Ischl, Österreich
- Blumentritt-Jesche, Simone, Leipzig
- Booß, Christian, Berlin
- Bürgerkomitee 15. Januar e.V.
- Ferst, Marko, Gosen
- Franke, Dörte
- Franke, Uta
- Hartmann, Sabine, Berlin
- von Radetzky, Edgar, MEMORIAL Deutschland
- Reichl, Matthias, Bad Ischl, Österreich
- Wagner, Bernd, Berlin